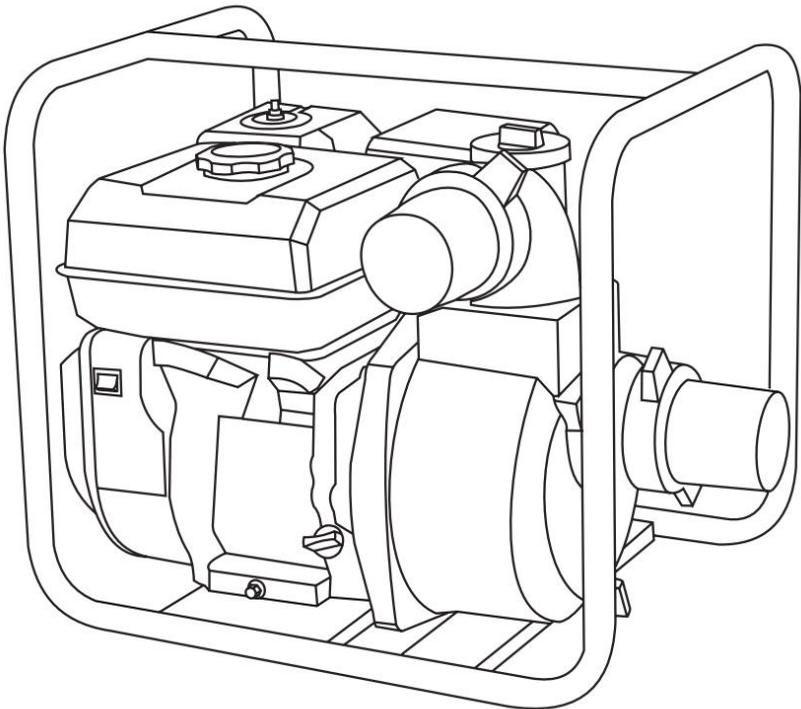


**JOSEF[®]
STEINER**

Anleitung

Schmutzwasserpumpe Benzin 7 PS

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieser Schmutzwasserpumpe.
Sie haben sich damit für ein qualitativ hochwertiges Produkt entschieden.



I. Allgemeine Schutzmaßnahmen

Sicherheitsvorkehrungen

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie dieses Produkt verwenden, um den Inhalt gründlich zu verstehen. Andernfalls kann es zu Personenschäden oder mechanischen Schäden kommen.

Vor dem Starten des Motors wird gemäß den in der Vorbetriebsprüfung beschriebenen Verfahren überprüft, um Unfälle und Schäden an der Maschine zu vermeiden.

Versuchen Sie aus Sicherheitsgründen nicht, diese GEP-Benzinmotorbetriebene Wasserpumpe zum Fördern brennbarer oder korrosiver Flüssigkeiten wie Benzin und Säuren zu verwenden. Vermeiden Sie auch aggressive Medien, Meerwasser, chemische Lösungsmittel, alkalische Flüssigkeiten wie gebrauchtes Benzin und Honig.

Stellen Sie die Pumpe auf eine feste horizontale Oberfläche, um ein Kippen oder Umkippen zu vermeiden, um ein Überlaufen des Kraftstoffs zu vermeiden.

Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie die Pumpe während des Betriebs gut belüftet. Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 m zwischen der Maschine und der Wand oder anderen Maschinen ein. Von brennbaren Stoffen fernhalten.

Lassen Sie Kinder und Haustiere nicht in den Arbeitsbereich, da dies die Wahrscheinlichkeit erhöhen kann, dass sie von heißen Oberflächen der bedienten Teile verbrannt werden.

Wissen, wie man die Wasserpumpe schnell stoppt, wie man die Steuerung bedient. Verwenden Sie die Pumpe nicht unter Verstoß gegen die vorgeschriebenen Betriebsregeln.

Warnung

Sicherheitsvorkehrungen

Benzin ist sehr brennbar und kann unter bestimmten Umständen explodieren.

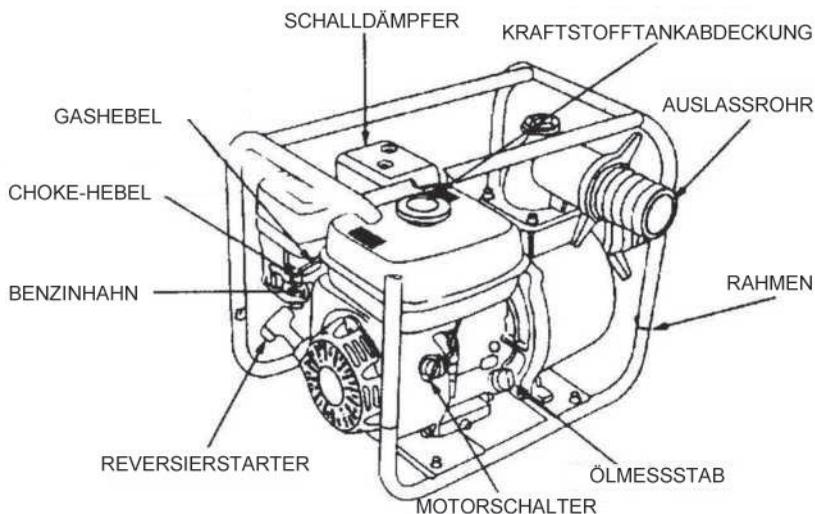
Betanken bei ausgeschaltetem Motor und guter Belüftung. Rauchen in Bereichen, in denen das Betanken oder Lagern von Kraftstoff durchgeführt wird, nicht erlaubt. Offene Flammen oder Funken sind nicht erlaubt.

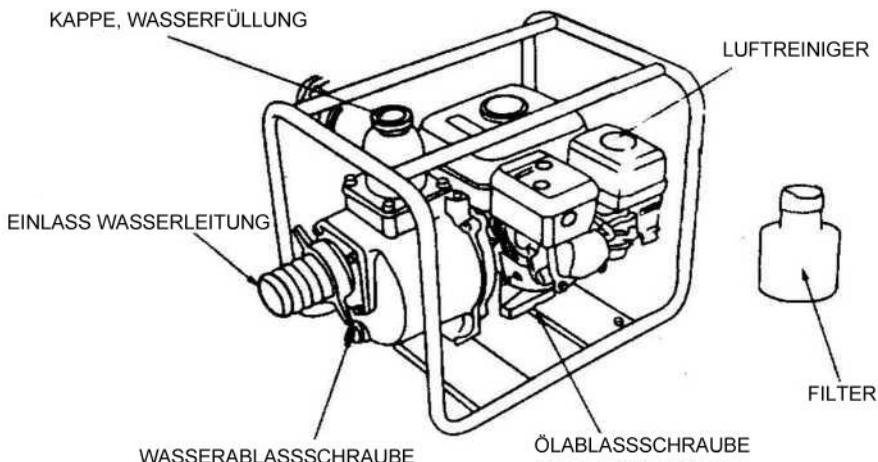
Lassen Sie den Kraftstoff nicht über den Kraftstofftank laufen. Nach dem Betanken immer den Tank abdecken und festziehen.

Achten Sie beim Betanken darauf, dass kein Benzin verschüttet wird, da Benzindampf leicht entzündet werden kann und ein Feuer verursacht. Entfernen Sie vor dem Starten des Motors das verschüttete Benzin wie ein Wischen.

Laufen Sie den Motor nicht in Innenräumen oder schlecht belüfteten Räumen, da das Abgas des laufenden Motors giftiges Kohlenmonoxid enthält, das zu Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen kann.

II. Lage der Bauteile





III. Betrieb vor dem Start

1. Anschluss an den Einlass

Anschluss des Wassereinlasses mit handelsüblichem Schlauchverbinder und Befestigungsclip Der Einlassschlauch muss durchgehend und nicht klappbar sein und sollte in der Nähe der Wasserquelle platziert werden, damit die Pumpe über einen Schlauchanschluss am Ende des Schlauchs angebracht werden kann, wie in der folgenden Abbildung gezeigt

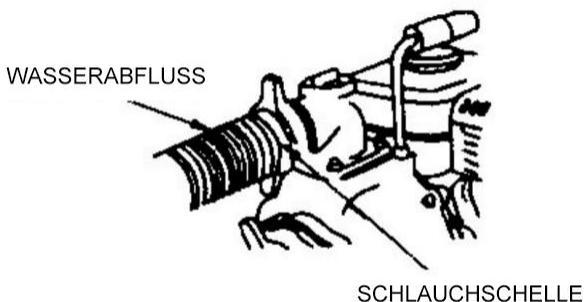
Achten Sie darauf, dass Sie den Filter vor dem Pumpen an das Ende des Schlauches anschließen, um Fremdkörper aus dem Wasser herauszufiltern. Das Vorhandensein von Fremdkörpern kann zu Verstopfungen und Schäden an den Rädern führen

Beachten Sie, dass Schlauchverbinder und Befestigungsclips sicher befestigt sein sollten, um Luftlecks und eine Verringerung der Saugkraft zu verhindern Lockerer Schlauch kann die Leistung und Selbstansaugfähigkeit der Pumpe verringern



2. Anschluss an den Auslass

Anschluss des Wasserauslasses mit handelsüblichem Schlauchschlauchverbinder und Befestigungsclip. Schläuche mit großem Durchmesser sind am effektivsten, während Schläuche mit kleinem Durchmesser den Strömungswiderstand erhöhen und die Pumpenleistung verringern.



Beachte

Stellen Sie sicher, dass der Befestigungsclip fest befestigt ist, um zu verhindern, dass der Auslassschlauch bei hohem Wasserdruck abfällt.

3. Überprüfen Sie den Ölstand

Beachte

Öl ist einer der Hauptfaktoren, die die Leistung und Lebensdauer des Motors beeinflussen. Verwenden Sie keine Schmutz- oder Pflanzenöle.

Kontrollieren Sie immer den Ölstand, wenn der Motor abgestellt und auf einer horizontalen Ebene platziert ist.

Bitte verwenden Sie SE15-40 Viertakt-Motorenöl wie empfohlen.

Bitte verwenden Sie ein Öl mit der richtigen Viskosität entsprechend der lokalen Durchschnittstemperatur.

Einbauort des Ölmangel-Alarmsystems (OSAS)

OSAS wurde entwickelt, um Schäden am Motor durch Ölmangel im Kurbelgehäuse zu vermeiden. Das System schaltet den Motor automatisch ab, bevor der Ölstand des Kurbelgehäuses auf die niedrigste Sicherheitslinie fällt. Der Motorschalter bleibt in ON-Position.

Wenn der Motor ausgeschaltet ist und nicht wieder gestartet werden kann, überprüfen Sie den Ölstand, bevor Sie weitere Fehlerbehebungsprogramme starten.

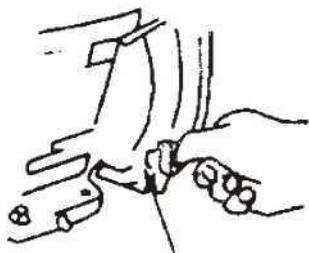
Entfernen Sie das Öllineal und trocknen Sie es ab

Führen Sie das Öllineal in die Öleinfüllöffnung ein, schrauben Sie es jedoch nicht ein

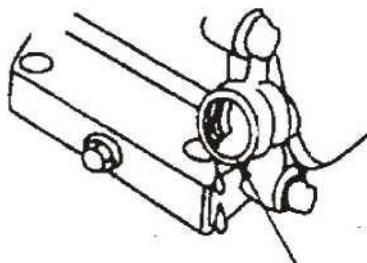
Wenn sich herausstellt, dass der vorhandene Ölstand zu niedrig ist, füllen Sie das Kurbelgehäuse mit dem empfohlenen Öltyp auf, bis der Ölstand die oberste Position zum Nachfüllen erreicht

Courton

- Der Betrieb des Motors bei niedrigem Ölstand kann zu Motorschäden führen



ÖLMESSTAB



OBEREN ÖLSTAND

4. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand

Öffnen Sie den Tankdeckel, um den Kraftstoffstand zu überprüfen Gießen Sie Benzin, wenn sich herausstellt, dass der Kraftstoffstand zu niedrig ist

Verwenden Sie den vom Händler empfohlenen Benzintyp Die Verwendung von bleiarmem oder bleifreiem Benzintyp ist vorteilhaft, um die Kohlenstoffablagerung im Brennraum zu minimieren

Verwenden Sie keine Mischung aus Benzin und Öl oder schmutzigem Benzin, um zu verhindern, dass Schmutz, Staub oder Wasser in den Kraftstofftank gelangen

Beachte

- Benzin ist leicht entzündlich und kann unter bestimmten Umständen explodieren
- Betanken bei ausgeschaltetem Motor und guter Belüftung Rauchen in Bereichen, in denen das Betanken oder Lagern von Kraftstoff durchgeführt wird, nicht erlaubt Offene Flammen oder Funken sind nicht erlaubt

- Lassen Sie den Kraftstoff nicht über den Kraftstofftank laufen Nach dem Betanken immer den Tank abdecken und festziehen

- Achten Sie beim Betanken darauf, dass kein Benzin verschüttet wird, da Benzindampf leicht entzündet werden kann und ein Feuer verursacht Entfernen Sie vor dem Starten des Motors das verschüttete Benzin wie ein Wischen

Vermeiden Sie häufigen oder starken Kontakt der Haut mit Benzin oder Einatmen von Bewahren Sie das Benzin außerhalb der Reichweite von Kindern auf

- Fassungsvermögen des Tanks 3,6L

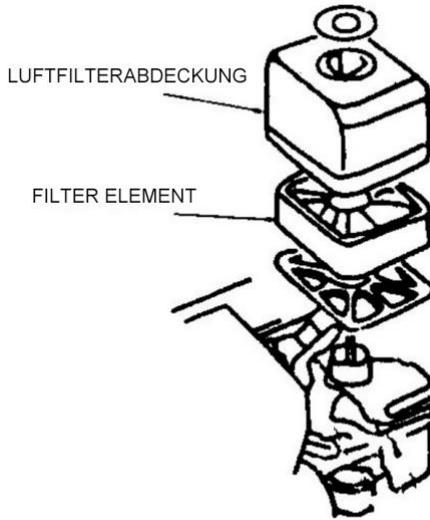


5. Überprüfen Sie die Luftfilterpatrone

Ziehen Sie die Schmetterlingsmutter an und entfernen Sie die Unterlegscheibe und die Reinigerabdeckung

Prüfen Sie, ob die Filterpatrone zu verschmutzt ist, und reinigen **Beachte**

- Laufen Sie den Motor nicht ohne Luftfilter, da dies den Motorverschleiß beschleunigen kann, wenn Schmutz oder Staub durch den Vergaser in den Motor eingesaugt wird

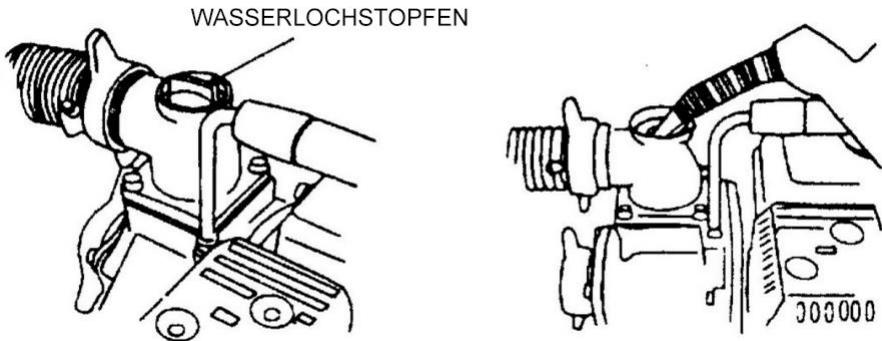


6. Prüfen Sie die Pumpe und injizieren Sie Kühlwasser

Die Pumpe muss vor der Inbetriebnahme mit Wasser gefüllt werden

Beachte

- Versuchen Sie nicht, die Pumpe ohne Kühlwasser zu betreiben, da sonst die Pumpe überhitzt. Ein längerer Betrieb ohne Kühlwasser kann auch die Luftdichtheit der Pumpe beeinträchtigen. Wenn sich herausstellt, dass die Pumpe trocken ist, stoppen Sie den Motor und injizieren Sie Wasser, während er

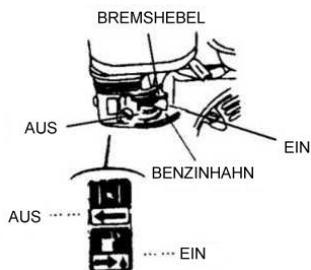


IV. Starten Sie den Motor

1. Schalten Sie den Kraftstoffhahn ein, um ihn in Position zu setzen
2. Schließen der Sperrklappe

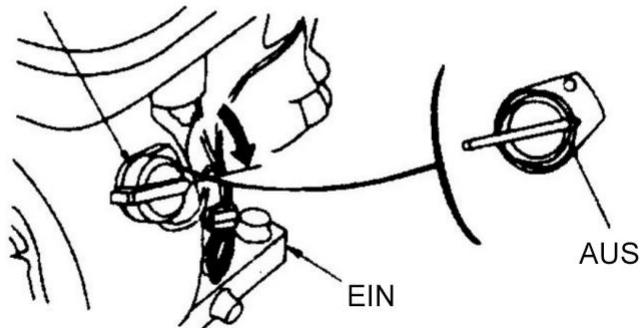
Beachte

3. Bei Warmstartmotoren oder bei recht hohen Umgebungstemperaturen ist keine Klappe erforderlich, d.h. beim Starten des Motors bleibt die Klappe offen

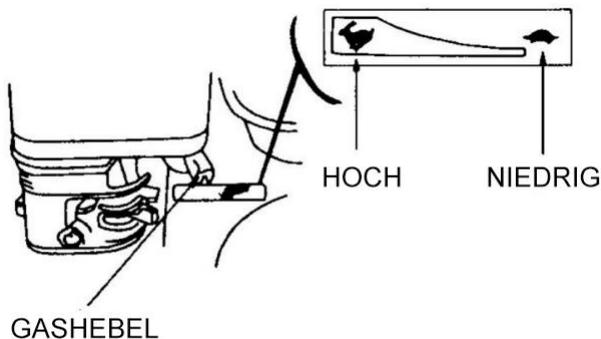


3. Stellen Sie den Motorschalter auf die EIN-Position ein

MOTORSCHALTER



4. Bewegen Sie den Gashebel langsam nach links

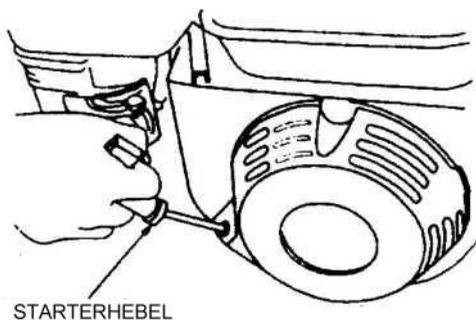


GASHEBEL

5. Ziehen Sie den Starthebel leicht an, bis Sie den Widerstand spüren, und ziehen Sie ihn dann schnell an

Beachte

- Lassen Sie den Starterhebel nicht schnell in den Motor einfahren Lassen Sie es sanft zurückgehen, um Schäden am Starter zu vermeiden



STARTERHEBEL

V. Einsatz im Hochland

Betrieb unter Plateaubedingungen

Das Luft-Kraftstoff-Gemisch, das durch den ASL-Höhenvergaser im Hochland erzeugt wird, ist zu dick, was zu einer Verschlechterung der Motorleistung und einem Anstieg des Kraftstoffverbrauchs führt Für den Betrieb im Hochland kann die Motorleistung verbessert werden, indem Vergaserdüsen mit geringerem Durchmesser verwendet und die Vergaserleerlaufdrehzahl neu eingestellt werden

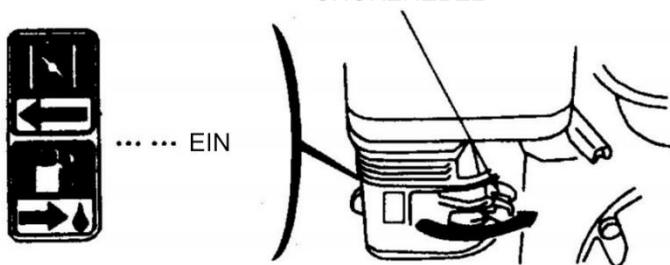
Wenn die Wasserpumpe häufig in einer ASL-Höhe von mehr als 1800 Metern und 6000 Fuß verwendet wird, fragen Sie Ihren örtlichen Händler im Voraus, um den Vergaser zu ersetzen oder neu einzustellen Selbst wenn der Motor mit einer Vergaserdüse der richtigen Größe ausgestattet ist, sinkt die Motorleistung um etwa 3,5%, wenn die ASL 305 Meter über dem Meeresspiegel ansteigt. Der Highland-Effekt wird noch deutlicher, wenn die Leistung des Vergasermotors nicht ausgetauscht oder nachjustiert wird

Beachte

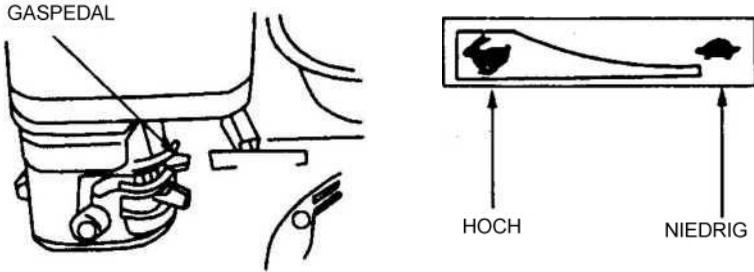
- Der Einsatz von Wasserpumpen in Bereichen, in denen die ASL-Höhe unterhalb des für die Vergaserdüse geltenden Wertes liegt, führt zu einer Verschlechterung der Motorleistung und zu einer Überhitzung des Motors oder sogar zu schweren Motorschäden aufgrund des extrem dünnen Luft-Kraftstoff-Gemisches.

VI. Pumpenbetrieb

1. Öffnen Sie die Sperrklappe nach dem Vorwärmen des Motors allmählich
CHOKEHEBEL

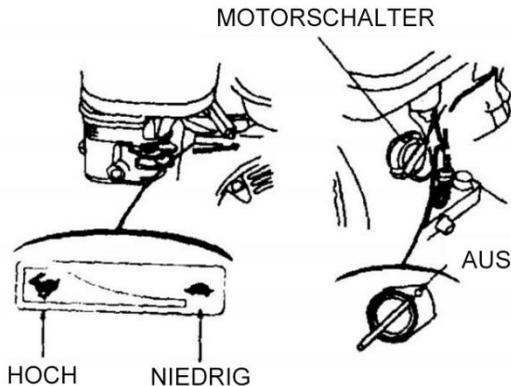


2. Stellen Sie den Gashebel auf eine vorbestimmte Drehzahl ein



VII. Den Motor ausschalten

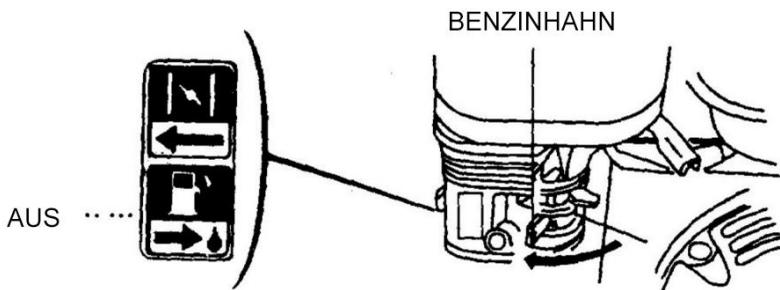
1. Stellen Sie den Gashebel auf das rechte Ende
2. Stellen Sie den Motorschalter in die geschlossene Position



3. Schließen Sie den Kraftstoffhahn, indem Sie ihn in die geschlossene Position einstellen

Beachte

Um den Motor im Notfall abzuschalten, stellen Sie einfach den Motorschalter auf die ausgeschaltete Position



VIII. Instandhaltung

Regelmäßige Inspektionen und Feinabstimmungen sind unerlässlich, um die hohe Leistung der Pumpe aufrechtzuerhalten. Regelmäßige Wartung kann auch die Lebensdauer der Pumpe verlängern. Das Zeitintervall für die Durchführung der geplanten Wartungsarbeiten ist in der Tabelle auf der nächsten Seite angegeben.

Warnung

- Stellen Sie sicher, dass Sie den Motor abstellen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen. Müssen Wartungsarbeiten bei Motorarbeiten durchgeführt werden, so sollten sie in gut belüfteten Räumen durchgeführt werden, da giftiges Kohlenmonoxid im Abgas zu Bewusstseinsverlust oder sogar zum Tod führen kann.

Beachte

- Wenn die Pumpe zum Ansaugen von Meerwasser verwendet wird, stellen Sie sicher, dass Sie sofort nach Gebrauch mit frischem Wasser spülen, um Korrosion zu minimieren und Ablagerungen zu entfernen
- Wartung immer mit Originalteilen und zugehörigen Werkzeugen, die von der Maschine geliefert werden. Andernfalls kann die Pumpe beschädigt werden

Beachte

(1) Wenn die Pumpe in einer schmutzigen Umgebung verwendet wird, sollte sie häufiger überprüft und gewartet werden

(2) Überlassen Sie die folgenden Inspektions- und Wartungsarbeiten autorisierten Händlern, es sei denn, Ihr Benutzer verfügt über die entsprechenden Werkzeuge und die erforderlichen DIY-Kenntnisse Bitte beachten Sie im letzteren Fall das Service-Handbuch

Wartungsplan

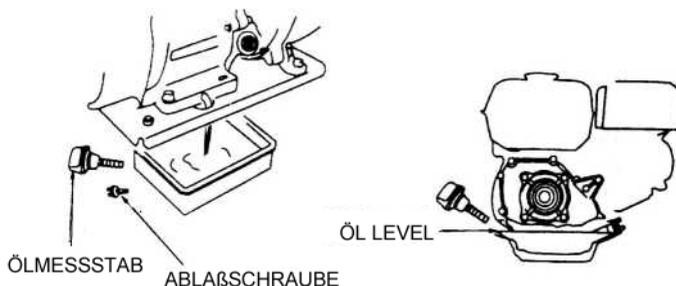
Der Zyklus Normale Wartung Zeitraum Projekte	Jedes Mal	20 Stunden pro Monat	50 Stunden pro Monat	100 Stunden pro Monat	Oder 300 Stunden pro Monat
Überprüfen Sie die Motorölstange	O				
Austausch der Motorölstange		O		O	
Inspektion des Luftfilters	O				
Luftfilter für die Reinigung					
Zündkerzen			O		O*
Versorgung mit Brennstoffen	Ersetzen Sie alle zwei Jahre				
Das Untersetzungsrad					O*
Pumpengehäusedeckel					O*
Einlass					O*

Hinweis * Artikel werden mit Hilfe des Händlers gewartet

1. Wechsel des Motoröls

Einfaches und schnelles Ablassen von Öl bei hohen Temperaturen des Motors

1. Entfernen Sie das Öllineal und den Ölablassbolzen, um das Öl abzulassen
2. Schrauben Sie den Drainagebolzen zurück und ziehen Sie ihn fest
3. Gießen Sie sauberes Öl, bis der gewünschte Flüssigkeitsstand erreicht ist



Inhalt der Ölwanne 0,6L

Waschen Sie Ihre Hände mit Seife, wenn Sie mit Öl befleckt sind

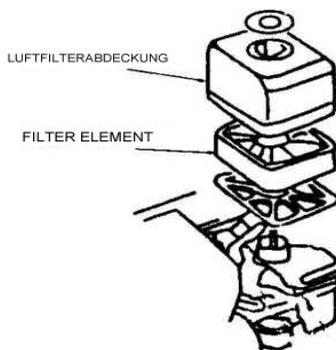
Achten Sie darauf, die Umwelt beim Umgang mit gebrauchtem Öl sauber zu halten. Wir empfehlen Ihnen, das Altöl in einem Container zu sammeln und zu einer Mülldeponie oder einem Recycling-Service-Center zu schicken oder es in einen Mülleimer oder auf den Boden zu streuen.

2. Wartung des Luftfilters

Schmutzige Luftfilter lassen weniger Luft in den Vergaser gelangen. Um Vergaserausfälle zu vermeiden, müssen Sie den Luftfilter regelmäßig warten. Wenn die Pumpe in einer extrem schmutzigen Umgebung arbeitet, ist eine häufigere Wartung des Luftfilters erforderlich.

Reinigen Sie den Luftfilter nicht mit einem Lösungsmittel mit niedrigem Zündpunkt, da er in einigen Fällen brennen oder sogar explodieren kann.

Achten Sie darauf, die Wasserpumpe nicht ohne Luftfilter zu verwenden. Schmutz oder Staub kann den Motorverschleiß beschleunigen, wenn er in den Motor eingesaugt wird.



1) Schrauben Sie die Schmetterlingsmutter ab und entfernen Sie die Luftfilterabdeckung und die Filterpatrone

2) Reinigen Sie die Filterpatrone mit einer entflammaren oder stark entflammaren Reinigungslösung und lassen Sie sie nach der Reinigung gründlich trocknen

3) Tauchen Sie die Filterpatrone in sauberes Öl und drücken Sie das überschüssige Öl aus

4) Setzen Sie die Filterpatrone und den Luftfilter wieder an ihren Platz

3. **Wartung der Zündkerzen**

Der empfohlene Typ der Zündkerze ist NHSP LD P6RTCUC

Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Motors zu gewährleisten, sollte die Zündkerze einen korrekten Spalt haben und frei von Kohlenstoffablagerungen bleiben

1) Entfernen Sie den Stopfen

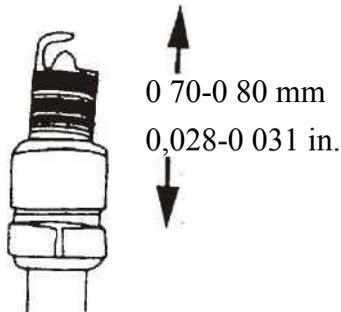
Der Schalldämpfer kann heiß sein, wenn der Motor noch läuft. Achten Sie darauf, den Schalldämpfer nicht zu berühren

2) Sichtprüfung der Zündkerzen. Entsorgen Sie die Zündkerze, wenn sie offensichtlich abgenutzt ist oder der Isolierring an ihr gebrochen oder gebrochen ist. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Bürste, wenn Sie sie wieder in ihren Platz setzen

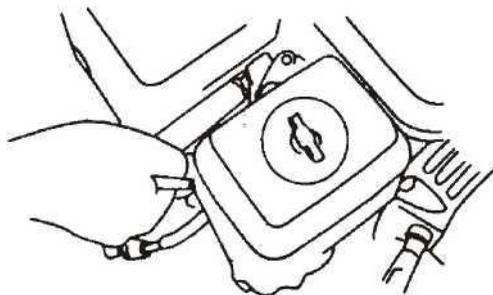
3) Überprüfen Sie den Spalt des Stopfens mit einem Spaltmessgerät

Änderung des Spaltes durch Verschieben der Seitenelektroden

Normaler Steckabstand 0,70 ~ 0,80 mm



4) Prüfen Sie, ob der O-Ring des Steckers normal ist Schrauben Sie es mit einem Stopfenschlüssel ein, um das Stopfgewinde zu schützen



Beachte

- Beim Einschrauben einer neuen Zündkerze nach Erreichen des O-Rings und Drücken der Zündkerze noch 1/2 Schraubenring und bei gebrauchten Zündkerzen noch 1/2/4 Schraubenring

Beachte

. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze richtig angezogen ist Unsachgemäßes Anziehen kann zu Überhitzung oder Beschädigung des Motors führen Verwenden Sie niemals Zündkerzen mit falschem Heizwertbereich

IX. Transport und Lagerung

Beachte

Um Feuer zu vermeiden, lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Pumpe transportieren oder in Innenräumen lagern

- Stellen Sie den Kraftstoffhahn in die geschlossene Position und platzieren Sie den Pumpenkörper in der horizontalen Position, bevor Sie die Pumpe transportieren, um ein Überlaufen des Kraftstoffs zu verhindern. Überlaufendes Benzin oder Benzindampf kann sich entzünden.

Achten Sie darauf und führen Sie Folgendes aus, bevor Sie die Pumpe über einen längeren Zeitraum lagern

- 1) Stellen Sie sicher, dass der Lagerbereich frei von Feuchtigkeit oder Staub ist
- 2) Prüfen Sie das Innere der Pumpe

Wenn die Pumpe zum Ansaugen von Wasser verwendet wird, das Substanzen wie Schmutz, Sand oder schwere Trümmer enthält, kann sie verstopfen

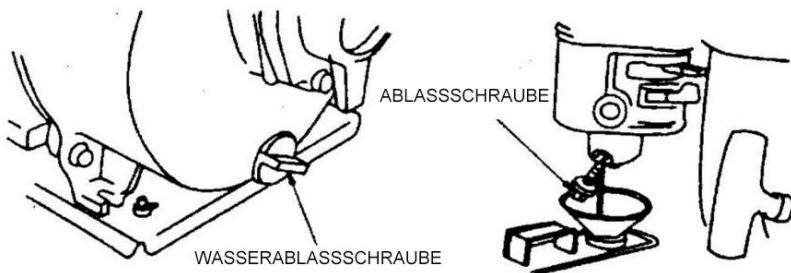
Reinigen Sie die Pumpe durch Absaugen von sauberem Wasser vor der Lagerung, sonst können die Räder beschädigt werden, wenn die Pumpe wieder verwendet wird. Schrauben Sie nach der Reinigung den Ablaufstopfen ab, um das Wasser so weit wie möglich aus dem Pumpengehäuse zu lassen. Schrauben Sie dann den Ölablassstopfen wieder an seinen Platz

- 3) Ablassen des Brennstoffs

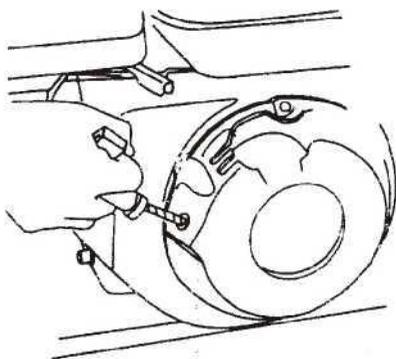
- a. Schließen des Kraftstoffhahns. Schließen der Position Schrauben Sie die Ölschraube aus der Schwimmerkammer des Vergasers ab, um den Kraftstoff aus dem Inneren des Vergasers abzulassen und das Benzin in einem geeigneten Behälter zu sammeln

- b. Öffnen Sie den Kraftstoffhahn, um die Position zu öffnen und das Benzin in einem geeigneten Behälter zu sammeln

- c. Schrauben Sie die Kraftstoffablassschraube des Vergasers wieder in situ



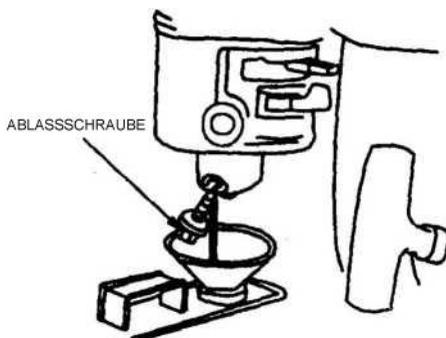
- 4) Wechsel des Motoröls
- 5) Schrauben Sie die Zündkerze ab, gießen Sie einen Löffel sauberes Öl in den Zylinder und drehen Sie den Motor abwechselnd mehrmals, um das Öl gleichmäßig zu verteilen, und schrauben Sie die Zündkerze wieder ein
- 6) Ziehen Sie den Starthebel hoch, bis Sie Widerstand spüren Stoppen Sie das Ziehen für eine Weile und ziehen Sie dann wieder nach oben, bis die Dreiecksmarkierung am Starterrad mit dem Schraubenloch am Starter ausgerichtet ist, wie in der folgenden Abbildung gezeigt In dieser Position sind sowohl Einlass- als auch Auslassventile geschlossen, um Korrosion im Inneren des Motors zu verhindern
- 7) Abdeckung der Pumpe, um das Eindringen von Staub zu verhindern



X. Fehlerbehebung

Motor startet nicht

- 1) Gibt es genug Treibstoff?
- 2) Ist der Kraftstoffhahn geöffnet?
- 3) Hat der Kraftstoff den Vergaser erreicht? Öffnen Sie den Kraftstoffhahn und schrauben Sie die Ölschraube unter dem Vergaser zur Überprüfung ab

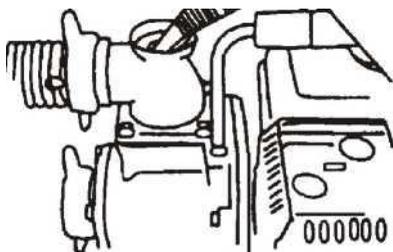


Warnung

• Wenn es einen Kraftstoffüberlauf gibt, müssen Sie die Zündkerzen vor der Inspektion und dem Starten des Motors reinigen, sonst kann sich überlaufender Kraftstoff oder Kraftstoffdampf entzünden.

- 4) Ob der Motorschalter in der ON-Position eingestellt ist
- 5) Ist genug Öl im Kurbelgehäuse?
- 6) Ob Zündkerzen Funken erzeugen
 - a. Öffnen Sie den Zündkerzendeckel, um den Schmutz um die Zündkerze zu entfernen, und entfernen Sie die Zündkerze
 - b. Einbau der Zündkerze in die Zündkerzenkappe
 - c. Öffnen Sie den Motor mit der Seitenelektrode Ziehen Sie den Starterhebel an, um zu sehen, ob Funken erzeugt werden
 - d. Erden Sie den Motor mit den Seitenelektroden und ziehen Sie den Starterhebel hoch, um zu sehen, ob Funken erzeugt werden
 - e. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn kein Funken gefunden wird
- Starten Sie den Motor, wenn Funken erzeugt werden, wie in der Bedienungsanleitung angegeben
- 7) Wenn der Motor immer noch nicht startet, senden Sie die Pumpe an einen

autorisierten Händler



Die Pumpe kann solches Wasser nicht ansaugen

- 1) Ist es mit genug Wasser gefüllt?
- 2) Ist der Filter verstopft?
- 3) Ob der Schlauchverschlussclip angezogen ist
- 4) Ist der Schlauch beschädigt?
- 5) Ist der Saugkopf zu hoch?
- 6) Wenn die Pumpe immer noch nicht funktioniert, senden Sie sie bitte an einen autorisierten Händler

